

Parteiversammlung der CVP Schötz

Die Parteiversammlung der CVP Schötz hat an ihrer Parteiversammlung vom 2. Dezember Roland Vonarburg zum Kandidaten für den grossen Rat nominiert. Zudem konnte der scheidende Gemeindepräsident Kurt Lehmann verabschiedet werden.

Der Präsident der CVP Schötz, Andreas Bühler konnte am vergangenen Montag zahlreiche Mitglieder im oberen Saal des Restaurant St. Mauritz zur traditionellen „Budget-“, Parteiversammlung begrüessen. In der Einleitung ging der Präsident nochmals kurz auf die Gemeinderatswahlen vom 22. September ein. Im Nachhinein sei es wohl falsch gewesen, dem Volk nur einen Kandidaten vorzuschlagen. Zukünftig werde die CVP Schötz für solche wichtigen Ämter sicher zwei Personen vorschlagen, unter in Kaufnahme des Risikos der Stimmenverteilung bei einem allfälligen dritten Kandidaten.

Die Geschäfte der Gemeindeversammlung konnten speditiv abgewickelt werden, wobei Fragen zum Budget und zur Bauabrechnung „Schulhaus III“ auftauchen, zu denen der Gemeindevorstand Stellung nahm. Unter dem Traktandum „Wahl in die Schulpflege“ erläuterte der Präsident, dass der Vorstand beschlossen habe, auf eine Kandidatur für den freiwerdenden Sitz des Pfarrers in der Schulpflege zu Gunsten der SVP zu verzichten. Die CVP fühle sich in der Schulpflege ausreichend vertreten.



Neu in die Parteileitung wurde zudem Roland Vonarburg gewählt, welcher zudem von den Mitgliedern anschliessend einstimmig auch zum Kandidaten der CVP Schötz für den Grossrat nominiert wurde. Roland Vonarburg erläuterte vor der Wahl mit guten Worten seine Motivation zur Kandidatur. Nach der Nomination überbrachte Patrick Schuler die Glückwünsche des Gewerbevereins Schötz.

Roland Vonarburg hat bäuerliche Wurzeln, ist 36 Jahre alt, studierte Agronom HTL und schloss vor wenigen Jahren zudem ein Nachdiplomstudium für marktorientierte Unternehmensführung an der Hochschule für Wirtschaft in Luzern ab. Er ist heute Geschäftsführer der Wauwiler Champignon. Roland Vonarburg ist verheiratet und Vater von drei Kindern im Alter von 6, 4 und 1 ½ Jahren. Im Militär bekleidet er einen Offiziersrang.

Zum Schluss der Veranstaltung konnte der Präsident den scheidenden Gemeindepräsidenten Kurt Lehmann im Namen der Partei verabschieden. Er würdigte die siebzehnjährige Arbeit für die Gemeinde. In seiner Amtszeit wurden so wichtige Vorhaben wie die Zusammenlegung von Einwohner- und Bürgergemeinde, die Verlegung der Schiessanlage, die Aussenportanlage, das Schulhaus III und die Fussballanlage Wissenhusen realisiert werden. Der grosse Wunsch von Kurt Lehmann nach einer Mehrzweckhalle ging jedoch nicht in Erfüllung. Der Personalbestand der Gemeindekanzlei hat sich in dieser Zeit fast verdoppelt. Der Präsident erklärte, dass die Amtsführung von Kurt Lehmann sich durch Souveränität, Gradlinigkeit und Fachkompetenz auszeichnete. Auch schwere Krisen in der Gemeinde habe Kurt Lehmann besonnen gemeistert. Andreas Bühler dankte Kurt Lehmann für seinen Einsatz für die Gemeinde und die CVP, deren Mitglied der Parteileitung er ebenfalls mehrere Jahre war.

Andreas Bühler
Präsident CVP Schötz
andreas.buehler@dplanet.ch